

Inhalt.

I. Beiträge zur Naturgeschichte Kärntens.

(E r d k u n d e.)

Seite

- Dr. Franz Lex: Die Gletschertöpfe beim Plattenwirt am
Ostende des Wörthersees (mit einer Abbildung) . . . 1
— Die Tropfsteinhöhlen in der Unterschäffleralpe (mit
einer Abbildung) 5
Dr. Viktor Paschinger: Doppelgrate auf Kärntner Bergen
(mit einer Abbildung) 8
Ludwig Nagele: Die Untersuchung der Katharinenquelle
in Bach bei Kleinkirchheim 13

(W e t t e r k u n d e.)

- Prof. Karl Treven: Die Witterungsjahre 1921 und 1922
in Klagenfurt 13

(P f l a n z e n k u n d e.)

- Hans Sabidussi: Kärntens botanische Durchforschung . 16

(T i e r k u n d e.)

- Karl Prohaska: Beitrag zur Kenntnis der Hemipteren
Kärntens 32
— Beschreibung einer neuen Kleinschmetterlingsart . . 102
Josef Thurner: Sechzehn für Kärnten neue Falterarten
und sonst bemerkenswerte Lepidopterenfunde der
letzten Zeit 103
Ing. Hans Herold: Einige aberrative Schmetterlingsformen 117
Franz Pehr: Ein zweiter Beitrag zur Schmetterlingskunde
Kärntens 118

Dr. Roman Puschnig: Kleine Beiträge zur Tierkunde
Kärntens:

1. Über das Vorkommen des Murmeltieres in Kärnten 119
2. Schwarze Kammolche 123
3. Eine Wanderheuschrecke in Klagenfurt 124
4. Weiteres zur Orthopterenkunde Kärntens 130
5. *Ascalaphus macaronius Scop.*, ein seltener Netz-
flügler 132
6. Weitere Netzflüglerfunde aus Kärnten 135
7. Beitrag zur Kenntnis der Psocidenfauna Kärntens 136
8. Massenaufreten von geflügelten Wolläusen (*Pem-
phigus*) 140

Egidius Santner: Vogelzugsbeobachtungen aus Klagenfurt
und Umgebung 1922 und 1923 141